

Kundmachungsexemplar

Gemeindeamt Möggers
Amtsleitung
Teresa Eienbach
+43 5573 83814
teresa.eienbach@moegggers.at

Zahl: mo004.1-1/2023-5-2

Möggers, am 03.11.2023

Protokoll

Gemeindevertretung
Sitzung vom 05.10.2023

PROTOKOLL

Datum: 05.10.2023
Sitzungsort: Gemeindeamt Möggers
Dauer: 50 Minuten

Teilnehmende

Vorsitz:

Mitglieder:

Schriftführend: Teresa Eienbach

Entschuldigt:

Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 2
- 2 Umwidmung Gst.-Nr. 3535/2, 3535/8, 3535/7, 3537/6, 3535/3, 3514/1, 3537/1, 3535/1, 4421/1, 3535/2 und 4422/3 – 2. Beschluss..... 2
- 3 Angebot Stichstraße Weienried Gst.-Nr. 3809/11 2
- 4 Genehmigung des letzten Protokolls 3
- 5 Allfälliges..... 3
- 6 Bevollmächtigung der Kassageschäfte 4
- 7 Zielvereinbarung Regio Leiblachtal Pfänderrücken..... 4

1 Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Walter Heine eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung von Möggers um 19:05 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Der Vorsitzende bittet, den Punkt 6 „Bevollmächtigung der Kassageschäfte“ und Punkt 7 „Zielvereinbarung Regio Leiblachtal Pfänderrücken“ aufzunehmen.

2 Umwidmung Gst.-Nr. 3535/2, 3535/8, 3535/7, 3537/6, 3535/3, 3514/1, 3537/1, 3535/1, 4421/1, 3535/2 und 4422/3 – 2. Beschluss

Aufgrund der Situation, dass mit VBI.Nr. 1/2023 einen Flächenwidmungsplan ohne aufsichtsbehördliche Genehmigung im RIS kundgemacht wurde, ist ein neuerlicher 2. Beschluss zu fassen.

Die Antragsteller beantragten im Jahr 2022 die Umwidmung ihrer Grundstücke 3535/2, 3535/8, 3535/7, 3537/6, 3535/3 und 3514/1 von FL in BM. Ebenfalls ist eine Anpassung der Widmung der bestehenden Baufläche 3535/2 notwendig. Außerdem möchten die Antragsteller beim Gst 3535/2 eine Teilfläche von BM-L in BM und eine Teilfläche von FL in BM widmen. Im Räumlichen Entwicklungskonzept von 2007 wurde festgelegt, dass eine Verlagerung der Baufläche 3514/1 mit den hier beantragten Umwidmungen obig bezeichneter Grundstücke erfolgen soll. Außerdem wurde daher die Rückwidmung des Teilstückes im Ausmaß von 2.500 m² von der Gp. 3514/1 von BM-L in FL beantragt. Bei den Grundstücken 3537/1 und 3535/1 wird eine Stichstraße für die neu parzellierten Grundstücke gewidmet. Ebenfalls werden bei den Grundstücken 4421/1 und 4422/3 Bereinigungen vorgenommen. Dabei handelt es sich um ein Buswartehäuschen und um den Gehsteig. Weiters werden bei den Grundstücken 3535/1 und 3535/2 Grundstücksbereinigungen durchgeführt von BM-L in FL und von FL in BM.

Am 06.10.2022 wurde in der Gemeindevertretersitzung der 1. Beschluss für diese Umwidmung gefasst.

Aus der Stellungnahme der Raumplanung ist ersichtlich, dass noch gewisse formale Themen angepasst werden müssen, diese aber zwischenzeitlich von der Firma stadtland erledigt worden sind.

Für den 2. Beschluss wurden alle eingelangten Stellungnahmen und die neue planliche Darstellung vorab an die Gemeindevertretung gesendet.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Möggers stimmt dem Antrag zur 2. Beschlussfassung der obig bezeichneten Teiländerung des Flächenwidmungsplanes einstimmig zu.

3 Angebot Stichstraße Weienried Gst.-Nr. 3809/11

Die Zufahrt zum Grundstück 3809/12 soll über eine 4 Meter breite und 27 Meter lange Stichstraße erfolgen. Da die zu erstellende Straße nicht dem Ursprungsgelände entspricht, wird

insgesamt 6,5 Meter breit abhumusiert, um aus Sicht der Gemeindestraße auf der rechten Seite, eine vorübergehende Böschung mit Aushubmaterial anzulegen, die das seitlich wegrutschen des Oberbaus verhindert. Ein Angebot der Firma Niklas Frick über netto EUR 8.332,20 liegt vor.

Die Gemeindevertretung möchte, dass die Kosten für die Straße in den Baupreis des künftigen Bauwerbers von dem Gst. 3809/12 eingerechnet werden.

Es wurde kein 2. Angebot eingeholt, da die Firma Niklas Frick bereits mit dem Aushub beim Grundstück 3809/10 begonnen hat und somit müsste nicht noch ein anderer Baggerbetrieb anfahren.

Das Angebot von der Firma Niklas Frick wird einstimmig beschlossen.

4 Genehmigung des letzten Protokolls

Die Protokolle der letzten Gemeindevertretungssitzung vom 27.07.2023 ist an alle Mitglieder ordnungsgemäß ergangen und wird einstimmig genehmigt.

5 Allfälliges

Regio

Der Vorsitzende berichtet von der letzten Arbeitssitzung des Regionalverbandes Leiblachtal-Pfänderrücken die am 26.09.2023 stattfand, da nicht alle Gemeindevertreter dabei waren. Es wurden Projektideen gesammelt und jeder konnte abstimmen, welches Thema für ihn am wichtigsten ist. Daraus entstanden vier Arbeitsgruppen, die jeweils einem Projekt zugeordnet wurden – Gastronomie und Tourismus, Fahrradwege, Energiethemen und Wanderwege. Der Vorsitzende bittet alle die nicht bei der Sitzung waren, sich zu einer Arbeitsgruppe dazu zu stoßen.

Buslinie L27

Vizebürgermeister Walter Heine berichtet außerdem über die letzte Gemeindevorstandssitzung mit dem Geschäftsführer vom Landbus Unterland, Michael Stabodin. Künftig wird es eine neue Buslinie (Linie 21) von Lindau nach Weiler (Deutschland) über Hörbranz, Möggers und Scheidegg geben. Dies soll für Pendler:innen ein Alternative statt dem Auto sein. Treffpunkt der alten und neuen Buslinie ist immer um .58 in Möggers Weienried. Die Linie L127, von Lochau kommend, übergibt und übernimmt stündlich auf/von der L21. Das Dorfzentrum Möggers kann allerdings aufgrund der Anschlusssicherung nur auf dem Retourweg angefahren werden. Der Vorteil ist, dass ein Stundentakt Richtung Lochau Bahnhof mit stündlichem Zuganschluss besteht. Die Linie 127 wird künftig nur noch von Lochau nach Möggers fahren und wieder zurück. Eine Bushaltestelle in der Kurlismühle wird zu „Seppes Höhe“ verlegt. Die Buslinie ist ab Dezember 2023 geplant. Die Mehrkosten für die Buslinie betragen EUR 5.000,00.

Gemeinde Bättl

Seit Anfang Juli sucht die Landesinitiative Vorarlberg >>bewegt zum dritten Mal die aktivsten Gemeinden Vorarlbergs. Möggers hat heuer zum ersten Mal mitgemacht und wurde in der Kategorie 1-1.000 Einwohner gleich 3. Platziert. Auch in der Gesamtwertung aller Gemeinden in Vorarlberg erreichte die Gemeinde Möggers den sensationellen 10. Platz. Am Dienstag, den 10. Oktober 2023 findet die Siegerehrung statt.

6 Bevollmächtigung der Kassageschäfte

Für die Durchführung der Kassengeschäfte im Sinne des § 79 Abs. 1 Gemeindegesetz wird neben Teresa Eienbach auch Corina Cekon beauftragt. Sie muss für die Ausgabe von Müllsäcken, Erstellen von Reisepässen, Strafregisterbescheinigungen usw. Geld entgegennehmen. Außerdem muss sie auch im Barauszahlungen im Einvernehmen mit der Finanzverwaltung tätig sein können.

Die Gemeindevertretung stimmt der Bevollmächtigung der Kassageschäfte einstimmig zu.

7 Zielvereinbarung Regio Leiblachtal Pfänderrücken

Die Richtlinie der Landesregierung über die Förderung von Regio's sieht eine Basisförderung für eine Regio in Höhe von jährlich Euro 60.000,00 zuzüglich von Zuschlägen für jede beteiligte Gemeinde bei Einhaltung bestimmter Voraussetzungen vor. Eine Förderungsvoraussetzung ist neben der erforderlichen strategischen Ausrichtung der Regio (regionales Gesamtentwicklungskonzept oder regionales räumliches Entwicklungskonzept) das Betreiben eines kompetenten Regionalmanagements, eine andere der Abschluss einer Zielvereinbarung mit dem Land Vorarlberg (Abteilung Raumplanung und Baurecht des Amtes der Landesregierung) als Förderungsgeber. Damit soll die regionale Kooperation zwischen den beteiligten Gemeinden gestärkt und die Arbeitsfähigkeit der geförderten Regio langfristig gewährleistet werden.

Die Zielvereinbarung wurde den Gemeindevertretern vorab zugesendet und diese stimmten der Vereinbarung einstimmig zu.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen und schließt die Sitzung um 19:55 Uhr.

Für den Bürgermeister

Ing. Walter Heine

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

Mitgezeichnet,

Teresa Eienbach

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

||GI_PADES_BLOCK_WITHOUT_BORDERS||



GEMEINDE MÖGGER